

TOP-TIPPS

WAS WIR VON **MALMÖ** LERNEN KÖNNEN

Malmö ist eine Stadt der Vielfalt: Menschen aus 179 verschiedenen Nationen leben in der Stadt im Süden Schwedens zusammen. Rund 44 Prozent haben einen Migrationshintergrund. Was Deutschlands Kommunen von Malmö lernen können, haben wir in fünf Tipps für Sie zusammengestellt.

1 POSITIVE KOMMUNIKATION

Die Stärken und Vorteile von Diversität sehen – Vielfalt ist auch Wettbewerbsvorteil in einer globaler werdenden Welt. Aber dennoch nie die Augen vor Herausforderungen und Problemen verschließen. Nur durch Dialog und ein offenes Ohr kann eine Bildung von Fronten vermieden werden. Es ist kein Widerspruch, Diversität zu begrüßen und trotzdem auf Werten und der Wahrung von Grundrechten zu beharren.

2 MIT GUTEM BEISPIEL VORANGEHEN

Auch in der Verwaltung muss Diversität gelebt werden: Im öffentlichen Dienst in Malmö arbeiten Menschen aus verschiedensten Herkunftsländern. „Wir arbeiten daran, dass der Anteil der Arbeitnehmer mit Migrationshintergrund in Malmö genauso hoch ist wie unter den Einwohnern der Stadt“, sagt Kent Andersson, Oberbürgermeister von Malmö. Das hat die Stadt fast erreicht.

5 MONITORING UND EVALUATION

Die Implementierung der Programme der Diversitätsstrategie unterliegt einem umfangreichen Monitoring. Der Arbeitsstand wird in verschiedenen Bereichen laufend überprüft, Stärken und Schwächen werden identifiziert. Nur so bleibt Nachhaltigkeit kein Lippenbekenntnis.

4 RANDBEZIRKE INS ZENTRUM HOLEN

Malmö schließt traditionell abgeschnittene Bezirke wie den Stadtteil Rosengård baulich, wirtschaftlich und sozial an die Innenstadt an. Kinder und Jugendliche der Randbezirke gehen im Zentrum Malmö in die Schule, der Nahverkehr wird ausgebaut. So findet schon früh eine Durchmischung der Bevölkerung statt.

3 ALLE SIND VERANTWORTLICH

Diversität wird als Kriterium einer 'good governance' in allen Ressorts und Institutionen der städtischen Verwaltung in Malmö verankert. Es gibt keinen „Diversitätsbeauftragten“, sondern die Verantwortung wird auf viele Schultern verteilt: Unter anderem Einrichtungen für Bildung, Kultur, Justiz, Arbeit und Soziales. Ein Fokus liegt dabei auf Kooperationen mit zivilgesellschaftlichen Akteuren.

Die Tipps stammen von der **HAMBURGER KÖRBER STIFTUNG**. Am 15. und 16. November veranstaltet die Stiftung ihr 8. Demografie-Symposium in Hamburg. Unter anderem wird die Diversitätsstrategie von Malmö vorgestellt und diskutiert, wie sie auch in hiesigen Städten und Gemeinden adaptiert werden kann. Weitere Informationen und Anmeldung unter:

<http://bit.ly/2hFVwBo>

Noch mehr Tipps finden Sie online auf www.kommunal.de/malmoe. Dort zeigt der Bürgermeister von Malmö auch konkrete Beispiele aus seiner Stadt auf.

www.kommunal.de/artikel/malmoe